

AUSBILDUNG · SCHNITTSTELLE ZWISCHEN STAAT UND BÜRGER/INNEN

Verwaltungsfachangestellte/r

Ordnung ist dein zweiter Vorname? Dann schau dir die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten genauer an. Du magst klare Regeln und arbeitest Aufgaben gern Schritt für Schritt ab? Genau das brauchst du in der öffentlichen Verwaltung. Du bist oft die erste Ansprechperson für Bürger/innen. Du berätst, bearbeitest Anträge und erstellst Bescheide. Du behältst den Überblick über Akten und Daten. So sorgst du dafür, dass Behörden reibungslos arbeiten. Hier erfährst du, was du als Verwaltungsfachangestellte/r machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

3 Jahre
Dauer

dual, Kaufmännische Berufe
Ausbildung

1.297 € bis 1.368 €
1. Jahr

keine Vorgabe
Schulabschluss

B2 bis C1
Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilten sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)	5 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)	44 %
Abitur / Fachabitur	50 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2 bis C1

Für kaufmännische und pädagogische Berufe empfiehlt die Bundesagentur für Arbeit B2 bis C1.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie hieß der Beruf früher?

Du hörst im Betrieb noch einen älteren Namen? Diese Bezeichnungen gab es früher für den Beruf.

- 1979 bis 1999: Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Bundesverkehrsverwaltung

Im Alltag sagt man auch: Verwaltungsangestellte/r

Berufsnamen seit Gründung der Bundesrepublik 1949.

Was macht ein/e Verwaltungsfachangestellte/r?

Du bist Fachkraft für Organisation und Verwaltung im öffentlichen Dienst. Du unterstützt Behörden auf allen Ebenen, damit Anliegen der Bürger/innen sachgerecht und zügig erledigt werden. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Bürger/innen betreuen
Du gibst Auskunft, berätst und hilfst bei besonderen Anliegen.

Anträge bearbeiten
Du prüfst Anträge von Bürger/innen und Unternehmen auf Vollständigkeit. Deine Entscheidung bestimmt, ob Gelder, Genehmigungen oder andere Leistungen gewährt werden.

Akten führen
Du verwaltest Akten, Dokumente und Daten ordnungsgemäß und behältst die Ablage im Blick.

Büroarbeit
Du leitest Unterlagen an die zuständigen Stellen weiter oder verweist Bürger/innen an die richtige Stelle. Dazu kommt klassische Büroarbeit.

Warum ist der Beruf so wichtig?

Behörden müssen funktionieren. Dafür sorgst du als Verwaltungsfachangestellte/r. Du bist die Schnittstelle zwischen Staat und Bürger/innen. Du stellst sicher, dass alle nötigen Informationen und Dienstleistungen zur Verfügung stehen.

Mit deiner Arbeit setzt du politische Entscheidungen im Alltag um. Deine Bescheide müssen stimmen, denn Menschen verlassen sich darauf.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Sie findet dual statt oder an Verwaltungsfachschulen. Du lernst Verwaltungsstrukturen und Abläufe kennen und beschäftigst dich mit den Rechtsvorschriften für deine Arbeit.

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Das lernst du unter anderem:

Bürgerservice
Du berätst Bürger/innen zu Verwaltungsfragen. Du gehst korrekt mit Anträgen und Beschwerden um. Du erteilst Auskünfte und stellst Dokumente aus.

Sachbearbeitung
Du bearbeitest Vorgänge in deiner Abteilung. Du lernst die Aktenverwaltung kennen, damit du Bescheide korrekt erstellen kannst. Du hilfst Kolleg/innen bei der Vorbereitung von Entscheidungen.

Organisation
Du organisierst den Büroalltag mit. Du lernst die interne Kommunikation kennen und leitest Anträge an die richtige Stelle weiter.

Welche Voraussetzungen brauchst du als Verwaltungsfachangestellte/r?

Was solltest du mitbringen?

- Organisationstalent und Sinn für Ordnung
- eine genaue und sorgfältige Arbeitsweise
- Freude am Kontakt mit Menschen
- gute Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Regeln und Rechtsvorschriften

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**1.297 € bis 1.368 €**
2. Ausbildungsjahr	**1.351 € bis 1.418 €**
3. Ausbildungsjahr	**1.401 € bis 1.464 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten zu dir?

Du magst klare Strukturen und hilfst gern weiter? Dann lohnt sich ein genauer Blick. Das spricht für die Ausbildung:

Teil des Staates
Du bist die Kontaktstelle zwischen Bürger/innen und Staat.

Wissen für alle Fälle
Genaues Arbeiten und Organisation helfen dir in jedem Beruf.

Verlässliche Arbeit
Auf deine Bescheide kann man sich verlassen.

Viele Einsatzorte
Du kannst an Universitäten, in Rathäusern oder in anderen Ämtern arbeiten.

Du magst Ordnung, Regeln und Vorschriften? Dann schau dir auch die Beamtenberufe in der Wehrverwaltung, Steuerverwaltung und Sozialverwaltung an. Außerdem gibt es den Beruf Beamte/r im mittleren Dienst für allgemeine innere Verwaltung.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r?

Was du als Verwaltungsfachangestellte/r jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer in der Schülervertretung Anträge an die Schulleitung schreibt, im Verein Listen pflegt oder Großeltern bei Formularen hilft, zeigt Behörden Ordnungssinn und Freundlichkeit. Wer im Jugendparlament mitdiskutiert, beweist dazu Interesse an Regeln und am Leben in der Stadt. Wenn dich eine Laufbahn im Beamtenverhältnis reizt, schau dir **Beamte/r allgemeine innere Verwaltung** an. Für Gerichte und Akten passt **Justizfachangestellte/r**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern …

- ✓ in der Schülervertretung Anträge und Ideen einbringst — Engagement
- ✓ im Verein Listen und Unterlagen pflegst — Ordnungssinn
- ✓ Großeltern geduldig bei Formularen hilfst — Freundlichkeit
- ✓ im Jugendparlament oder Jugendrat mitdiskutierst — Kommunikation
- ✓ deine Schulsachen ordentlich sortierst und abheftest — Sorgfalt

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 340
Betriebe bilden aus

Platz 65 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Jeder 2. Betrieb
bildet auch Fachinformatiker/in aus.

Jeder 3. bildet auch Straßenwärter/in aus.

WO?

Bayern	70
Niedersachsen	40
Baden-Württemberg	40

Die meisten Betriebe: Berlin, Hamburg, Region Hannover

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Als Verwaltungsfachangestellte/r kannst du in vielen Einrichtungen arbeiten. Hier kannst du arbeiten:

- in Rathäusern und Landratsämtern
- in der Bundesverwaltung
- an Universitäten
- in Stiftungen
- in kirchlichen Einrichtungen
- in Privatunternehmen

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Erfahrung sammeln
Mit jedem Jahr übernimmst du mehr Verantwortung.

Spezialisierung
Du konzentrierst dich auf bestimmte Fachbereiche und wirst dort zur gefragten Fachkraft.

- Bundesverwaltung
- Handwerksorganisation und Industrie- und Handelskammern
- Kirchenverwaltung in den Gliedkirchen der Evangelischen Kirche in Deutschland
- Kommunalverwaltung
- Landesverwaltung

KURZ GESAGT

Fazit: Die Stütze der Verwaltung

Als Verwaltungsfachangestellte/r bist du die organisatorische Stütze der öffentlichen Verwaltung. Du sorgst dafür, dass Behörden gut arbeiten und Bürger/innen gut betreut werden. Dafür brauchst du Organisationstalent und kommunikative Stärke. Die Ausbildung dauert drei Jahre.

Passt das zu dir? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe. Informiere dich auch direkt bei Behörden und Verwaltungen in deiner Region.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Kaufmännische Berufe.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de